

Gebietsmanagement Neugraben – Fischbek

Ergebnisprotokoll der Sitzung des Beirates Neugraben-Fischbek vom 04. Februar 2020

Teilnehmende:

- Mitglieder: Sven Blum, Dr. Tamara Blum, Florian Cohn, Jörg Cohn, Kerstin Cohn, Frido Domroese, Brit-Meike Fischer-Pinz, Birthe Greve, Björn Greve, Manfred Heinrichs, Dennis Huft, Gerhard Janke, Florian Klein, Harald Krüger, Rolf Nettermeyer, Günter Rosenberger, Katharina Schäbitz, Dr. Gudrun Schittek, Robert Titze, Manfred Wedig und Winfried Wöhlke.
- Stellvertretungen: Matthias Arft, Heiko Drägerhof, Christopher Ost und Oxana Schlei
- Gäste: Angelika Czaplinski, Dörte Klaus-Heisen, Nicole Kegel-Behr, Frederik Landwehr, Burkhard Märtens, Matthias Nehls, Eftichia Olowson-Saviolaki, Britta Ost, Horst Röhrs, Claus Sauerbier, Ursula Schemoschek, Karin Schroeder, Susanna Siegert, Manfred Sprunkel, Holmar Ternité, Romana Thurz und Till Wedel.
- Bezirksamt Harburg: Ulrike Jakisch, Fachamt Sozialraummanagement,
- Abgesagt haben: Detlef Biel, Matthias Buse und Matthias Greve

Gesprächsführung: Frauke Rinsch, steg

Protokoll: Johannes Robert, steg
(in Abstimmung mit Ulrike Jakisch, Fachamt Sozialraummanagement)

Tagesordnung

1. Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung
2. Zusammensetzung des Beirates
3. Anträge an den Verfügungsfonds RISE
4. Vorstellung technische Radwegeplanung zur S-Bahn Fischbek und Radschnellweg
5. Überarbeitung Geschäftsordnung
6. Vorstellung aktueller Sachstände von Verfügungsfonds- und RISE-Projekten
7. Aktuelles aus der Verwaltung und der steg
8. Aktuelles und Spontanes
9. Termine

TOP 1 Anmerkung zum Ergebnisprotokoll der letzten Sitzung

Es gibt eine Anmerkung zum Protokoll: Herr Frommann hat an der Sitzung teilgenommen und ist nicht im Protokoll vermerkt. Dies wurde korrigiert.

TOP 2 Zusammensetzung des Beirats

In der Rubrik der Bewohner*innen sind zur heutigen Sitzung Sven Blum, Dr. Tamara Blum, Jörg Cohn, Kerstin Cohn, Manfred Heinrichs, Dennis Huft, Rolf Nettermeyer, Katharina Schäbitz, Robert Titze und Manfred Wedig stimmberechtigte Mitglieder im Beirat Neugraben-Fischbek. Neues Mitglied in der Rubrik Bewohner/Bewohnerinnen ist Dennis Huft.

TOP 3 Anträge an die Verfügungsfonds

In diesem Jahr stehen 10.000 Euro im Verfügungsfond zur Verfügung. Zur heutigen Sitzung liegen zwei Anträge vor.

Antrag Nr. 1/2020: Das „Rollerprojekt“ der Schule Schnuckendrift

Antragsteller:	Schule Schnuckendrift und Elternrat
Gesamtkosten:	6.180,90 Euro
Eigen-/Drittmittel:	3.656,90 Euro
Sonstige/Spenden	1.024,- Euro
Beantragte Summe:	1.500,- Euro

Projekthalt: Alle ersten und zweiten Klassen trainieren in einer Sportstunde / Woche mit dem Roller auf dem Schulhof Balance- und Verkehrsübungen, um später sicherer Fahrrad fahren zu lernen. Die Schulkonferenz hat entschieden, die bisher gemieteten Roller zu kaufen und somit das Rollerprojekt langfristig weiterzuführen. Derzeit beschult die Schule Schnuckendrift Kinder in vier ersten und je drei im zweiten, dritten und vierten Schuljahr. Um allen Kindern zwei Sportstunden / Woche zu ermöglichen schaffen die Roller zusätzliche Kapazitäten zu der ausgelasteten Einfeld-Sporthalle. Die Roller werden dem Stadtteil nach Absprache gern zur Ausleihe zur Verfügung gestellt.

Rückfragen aus dem Plenum:

Eine Förderung aus dem Etat der Schulbehörde ist ausgeschlossen, da sonst ein Anspruch auf ein derartiges Projekt an allen Schulen erwachsen würde. Die Ausleihe an andere Schulen oder Institutionen im Stadtteil (bspw. bei Festen) wird geklärt und ist an eine Einweisung der Betreuenden gebunden.

Abstimmungsergebnis: Bei der Plenumsabstimmung stimmen die 34 an der Abstimmung teilnehmenden Personen wie folgt ab: 34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen.

Von den 22 stimmberechtigten Mitgliedern bzw. Stellvertreter*innen des Beirats wird wie folgt abgestimmt: 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen.

Somit ist der Antrag in voller Höhe (1.500,- Euro) angenommen.

BEIRAT NEUGRABEN-FISCHBEK

Antrag Nr. 2/2020: Aktionsmaterial für den „Bewegten Kirchhof“

Antragsteller:	Ev. Luth. Cornelius-Kirchengemeinde
Gesamtkosten:	1.736,80 Euro
Eigen-/Drittmittel:	868,40 Euro
Sonstige/Spenden:	0,- Euro
Beantragte Summe:	868,40 Euro

Projekthalt: Das Projekt „Bewegter Kirchhof“ ist bereits mehrfach im Beirat vorgestellt worden. Martin Legge (Stadtfinder) hat eine Zusammenstellung sinnvoller Spielgeräte und Utensilien für die Belegung des Kirchhofs erstellt. Im Sinne des Projektes soll auf diese Weise ein Raum für Begegnung und Bewegung für alle Generationen geschaffen werden. Über Veranstaltungen und die Ausbildung von Multiplikatoren soll der „Bewegte Kirchhof“ bekannt gemacht werden.

Abstimmungsergebnis: Bei der Plenumsabstimmung stimmen die 40 an der Abstimmung teilnehmenden Personen wie folgt ab: 40 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen.

Von den 23 stimmberechtigten Mitgliedern bzw. Stellvertreter*innen des Beirates wird wie folgt abgestimmt: 23 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen.

Somit ist der Antrag in voller Höhe (868,40 Euro) angenommen.

TOP 4 Vorstellung technische Radwegeplanung zum S-Bahn-Haltepunkt Fischbek und Radschnellweg

Alexander Frei von SBI (Beratende Ingenieure für BAU-VERKEHR-VERMESSUNG GmbH) erläutert die technische Fuß- und Radwegeplanung zum S-Bahn-Haltepunkt Fischbek anhand einer ausführlichen Präsentation. Das Büro war vom Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung für die Vorplanung der erforderlichen Zuwegung Rad- und Fußwegeplanung vom geplanten Wohn- und Gewerbegebiet Fischbeker Reethen (NF 67) über die ehemalige Panzerrampe zum S-Haltepunkt beauftragt.

Nördlich der Bahnstrecke verläuft der Radschnellweg, der als Fuß- und Radwegeverbindung ausgebaut werden, wobei der Radweg 4m und der Fußweg 2m breit sein wird.

In Planung sind zudem erweiterte Fahrradabstellmöglichkeiten am S-Bahnhaltepunkt Fischbek.

Rückfragen aus dem Plenum und Diskussion

Die geplante Anbindung des Fuß- und Radwegs ist prioritär für den S-Haltepunkt vorgesehen und nicht für die Anbindung an den Radschnellweg nördlich der Gleise. Weitere Querungen über die Bahngleise sind im betrachteten Planungsabschnitt nicht geplant. Die Wegführung durch die Unterführung ist mit vielen rechtwinkligen Kurven recht unkomfortabel und unübersichtlich. Eine zügige und sichere Querung durch die Unterführung am S-Haltepunkt ist aus Sicht des Beirates nicht gegeben. Der Beirat hat folgende Empfehlung formuliert:

Dem Beirat Neugraben-Fischbek wurde auf der Sitzung am 04. Februar 2020 die aktuelle technische Planung zur Anbindung des Neubaugebietes Fischbeker Reethen (NF67) an den S-Bahnhaltepunkt Fischbek vorgestellt. Es besteht eine Querungsmöglichkeit der S-Bahn-Trasse am S-Bahn-Haltepunkt Fischbek und somit zur Anbindung an den geplanten Radschnellweg für Radfahrer.

Der Beirat schätzt diese Anbindung als benutzerunfreundlich ein, da die Unterführung mit Fahrrädern nicht durchgängig befahrbar ist. Der Beirat empfiehlt dem zuständigen politischen Ausschuss, sich dafür einzusetzen, am S-Bahnhaltepunkt eine verbesserte Anbindung prüfen zu lassen und weitere Alternativen südlich der Bahnlinie in diese Prüfung mit einzubeziehen, z.B. durch eine fahrradgerechte Wegführung über den Übergang an der Straße „Dritte Meile“.

Abstimmungsergebnis: Bei der Plenumsabstimmung stimmen die 40 an der Abstimmung teilnehmenden Personen wie folgt ab: 40 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen.

Von den 23 stimmberechtigten Mitgliedern bzw. Stellvertreter*innen des Beirates wird wie folgt abgestimmt: 23 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen.

Top 5 Überarbeitung Geschäftsordnung

Der Entwurf der Geschäftsordnung wird im Plenum detailliert zu allen vorgeschlagenen Änderungen diskutiert und im Konsens zusammengeführt. Der überarbeitete Entwurf geht den Beiratsmitgliedern und Gästen vor der kommenden Beiratssitzung zu. Kommentare können binnen zwei Wochen nach Verschickung der Geschäftsordnung eingegeben werden, so dass bei der Sitzung am 07. April über die Geschäftsordnung abgestimmt werden kann. Anschließend wird die Geschäftsordnung zum Beschluss an die Bezirksversammlung übergeben.

Top 6 Vorstellung aktueller Sachstände von Verfügungsfonds- und RISE-Projekten

Es wurden keine aktuellen Sachstände vorgestellt.

Top 7 Aktuelles aus der Verwaltung und der steg

Jugendkriminalität in Neugraben-Fischbek

Johannes Robert/steg gibt eine Rückmeldung über die Diskussion zum Thema aus dem Arbeitskreis Sandbek. Die lokalen Institutionen haben sich über den Stand der Ermittlungen seitens des PK47 unterrichten lassen. Zudem wurde festgestellt, dass sich Jugendhilfeträger nicht auf Intensivstraftäter*innen konzentrieren können, sondern verstärkt präventiv auf die Jugendlichen im Umfeld einwirken möchten. Holmar Ternité (PK47 / Cop4You) erläutert, dass nicht von einer „Jugendbande“ gesprochen werden kann, da es keine derartigen Strukturen unter den Straftäter*innen gibt. Die Kerngruppe der Jugendlichen (ca. 5-6 Personen) ist kaum zu Hause oder in der Schule und allgemein in vergleichsweise perspektivloser Lebenslage. Es stehe zu befürchten, dass es künftig gar zu Raub- und Gewaltdelikten kommen könne. Die zuständigen Behörden, das Polizeikommissariat und die Staatsanwaltschaft haben ihre Zusammenarbeit intensiviert. Es wurden bereits Platzverbote ausgesprochen. Zudem ist das Familieninterventionsteam eingeschaltet, das erweiterte rechtliche Befugnisse besitzt. Insgesamt habe sich die Lage seit der Einbruchserie jedoch beruhigt und die ergriffenen

Maßnahmen zeigen Wirkung. Die Eltern können in der Regel nicht für das Fehlverhalten ihrer Kinder belangt werden.

Top 8 Aktuelles und Spontanes

Es wurden keine Beiträge eingebracht.

Top 9 Termine

Nächste Beiräte:

Di. 07.04.2020	19.00Uhr in der Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg
Di. 05.05.2020	19.00Uhr in der Grundschule Ohrnsweg
Di. 02.06.2020	19.00Uhr in der Grundschule Ohrnsweg
Di. 01.09.2020	19.00Uhr in der Grundschule Ohrnsweg
Di. 03.11.2020	19.00Uhr in der Grundschule Ohrnsweg
Di. 01.12.2020	19.00Uhr in der Grundschule Ohrnsweg

Weitere Termine:

Di. 24.03.2020	18.00Uhr Kontaktbörse „Baut zusammen! – Entwicklungsgebiet Fischbeker Reethen“ in der Schule Ohrnsweg
Di., 31.03.2020	8.30Uhr Fachtag „Systemsprenger“? Ansätze zur Zusammenarbeit in Süderelbe Am Kiekeberg 1
Mi. 15.04.2020	17:00 Uhr Führung durch das KZ Außenlager am Falkenbergsweg Bushaltestelle Neugrabener Heideweg (ohne Anmeldung)